

TERMINE

Die Fortbildung findet an folgenden Tagen jeweils von 9 Uhr bis 15 Uhr statt:

MODUL 01

*Mentor*in, was nun?!*

Dienstag, 30.04.2019

MODUL 02

Unterricht im Blick

Mittwoch, 05.06.2019

MODUL 03

(Selbst-) Reflexion

Donnerstag, 22.08.2019

MODUL 04

Feedbackgespräche

Mittwoch, 25.09.2019

KOSTEN

Die Teilnahme an der Fortbildung ist in der Pilotierungsphase kostenfrei.



KONTAKT

Dipl.-Päd. Stephanie Brombach



Justus-Liebig-Universität Gießen
Zentrum für Lehrerbildung

Gießener Offensive Lehrerbildung (GOL)

Telefon +49 (0)641/99/15468

E-Mail stephanie.brombach@zfl.uni-giessen.de

Website uni-giessen.de/gol/mentoring

ADRESSE

Zentrum für Lehrerbildung (ZfL)
Rathenaustraße 8
35394 Gießen



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Das Mentorenprogramm wird im Rahmen der Gießener Offensive Lehrerbildung (GOL) des Zentrums für Lehrerbildung durchgeführt.

Die Gießener Offensive Lehrerbildung wird im Rahmen der gemeinsamen „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ von Bund und Ländern aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung unter dem Förderkennzeichen 01JA1629 gefördert.



GOL GIEßENER OFFENSIVE
LEHRERBILDUNG

**MENTOR*INNEN
QUALIFIZIEREN – 2019/2**

FORTBILDUNGSREIHE FÜR
SCHULISCHE MENTOR*INNEN

„DIE AUSEINANDERSETZUNG MIT MEINER ROLLE ALS MENTOR HAT SICH POSITIV AUF DIE BEZIEHUNG ZU MEINEN PRAKTIKANT*INNEN AUSGEWIRKT.“

Lehrkraft einer Gesamtschule

INHALTE DER FORTBILDUNGSREIHE

Mentor*innen leisten einen wichtigen Beitrag in der Ausbildung angehender Lehrkräfte. Die Anforderungen an sie sind vielfältig: In kurzer Zeit sollen sie den Studierenden und den Lehrkräften im Vorbereitungsdienst (LiV) helfen, sich in der Schule zu orientieren. Sie begleiten den Prozess zur Klärung der neuen Rolle als Lehrkraft, unterstützen die Studierenden und die LiV bei der Vorbereitung der ersten Unterrichtsversuche und besprechen diese mit ihnen nach.

Die Fortbildungsreihe widmet sich den folgenden Aspekten:

- // kritische Auseinandersetzung mit der eigenen Rolle als Mentor*in
- // Beobachtung von Unterricht aus unterschiedlichen Perspektiven
- // Methoden und Übungen zur Anleitung von Reflexion
- // konstruktive und lösungsorientierte Ansätze in der Kommunikation

ZIELE DER FORTBILDUNGSREIHE

Wesentliches modulübergreifendes Element der Fortbildungsreihe ist die eigene Verortung der Mentor*innen im komplexen Interaktionsgefüge der Lehrerbildung. Aktuelle

wissenschaftliche Erkenntnisse liefern wichtige Impulse für die Mentorentätigkeit. Abgerundet wird die Fortbildungsreihe durch praxisnahe Übungen und Methoden.

Die Mentor*innen

- // setzen sich mit ihrer Rolle als Mentor*in auseinander und können Praktikant*innen und LiV professionell begleiten.
- // kennen unterschiedliche Instrumente der Unterrichtsbeobachtung und können diese gezielt einsetzen.
- // kennen Methoden der Reflexion und können Praktikant*innen und LiV zur Reflexion anleiten.
- // können Feedbackgespräche kompetenzorientiert und stärkend durchführen.

AUFBAU DER FORTBILDUNGSREIHE

Die Fortbildungsreihe besteht aus vier Modulen, die jeweils theoretische und praktische Anteile beinhalten.

MODUL 01

*Mentor*in, was nun?!*

*Auseinandersetzung mit der Rolle als Mentor*in an der Schnittstelle von wissenschaftlicher und schulischer Praxis.*

MODUL 02

Unterricht im Blick

Offene und fokussierte Beobachtungen im Unterricht als Grundlage für Feedbackgespräche.

MODUL 04

Feedbackgespräche

Konstruktive und lösungsorientierte Nachbesprechung von Unterrichtsversuchen.

MODUL 03

(Selbst-) Reflexion

Theoriegeleitete Anregungen zur Reflexion von Unterricht in unterschiedlichen Formaten.

ZIELGRUPPE

Die Fortbildungsreihe richtet sich schulformübergreifend an alle Mentor*innen und an Lehrkräfte, die Interesse an der Tätigkeit als Mentor*in haben. Die Teilnahme an der Fortbildungsreihe ist für die Praktikumsbeauftragten der JLU geöffnet.

UNSERE DOZENT*INNEN

Unsere Dozent*innen verfügen über eigene unterrichtliche und forschungsbezogene Erfahrung und sind als Erwachsenenbildner*innen qualifiziert.

LEITUNG

Dipl.-Päd. Stephanie Brombach ist als Berufsschullehrerin in die Gießener Offensive Lehrerbildung abgeordnet und für die Kooperation zwischen der Universität, den Praktikumschulen und den Studienseminaren vor Ort verantwortlich. Schwerpunkte sind die Fort- und Weiterbildung von Mentor*innen und die Initiierung von institutionenübergreifenden Fachtagen und Austauschprogrammen.

AKKREDITIERUNG

Die Fortbildung ist von der Hessischen Lehrkräfteakademie nach § 65 des Hessischen Lehrerbildungsgesetzes akkreditiert. Die Teilnahme an allen vier Modulen wird mit einem Zertifikat bescheinigt.

ANMELDUNG

Bei Interesse melden Sie sich bitte formlos bis eine Woche vor Modulbeginn unter der E-Mail-Adresse stephanie.brombach@zfl.uni-giessen.de an. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und einen spannenden Austausch mit Ihnen.

Für Fragen steht Ihnen Frau Brombach gerne zur Verfügung.